Breitwaschmaschine für Wollartikel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **98 (1991)**

Heft 6

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-679442

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

3. Eine Verkleinerung von c_wA von 0,59 m^2 auf 0,44 m^2 reduziert den Benzinverbrauch bei 120 km/h um 1,5 Liter/100 km. Die gleiche Reduktion kann man erreichen, indem man die Geschwindigkeit von 120 auf 104 km/h senkt!

4. Nützliche Regeln

a) Eine Verkleinerung von c_wA um 10% reduziert den Benzinverbrauch - bei konstanter Geschwindigkeit - ebenfalls um 10%.

b) Eine Verkleinerung von c_wA um 10% erhöht die Geschwindigkeit - bei konstantem Benzinverbrauch und Motorleistung - um 10/3 = 3,3%.

c) Eine Verkleinerung der Geschwindigkeit um 5% reduziert den Benzinverbrauch - bei konstantem c_wA - um 5 · 2 = 10%.

Bereits seit 1984 werden Keprotec-Kombis rennmässig getestet. Damals wurden die ersten GP-Racing Teams mit den neuen Anzügen ausgerüstet, die entsprechend den Erfahrungen im harten Renneinsatz laufend weiterentwikkelt wurden. 1991 besteht das Schoeller-Keprotec Weltmeisterschafts Racing Team aus Fahrern vieler Länder, darunter auch die vielfachen Gespann-Weltmeister Biland/Waltisberg.

Für den einwandfreien Sitz der Rennkombis zeichnet die weltweit bekannte Renndress-Massschneiderei, die Hess Sport Engineering AG, im schweizerischen Aadorf, verantwortlich.

JR ■

Breitwasch-maschine für Wollartikel

Seit der Vorstellung ihrer neuen Kontinue-Breitwaschmaschine Econ-Tex auf der ITMA 87 (Paris) wurden bei der Babcock Textilmaschinen GmbH systematisch unterschiedlichste Einsatzbereiche erforscht.

Hierbei ergaben sich auch bemerkenswerte Einsatzmöglichkeiten zur Behandlung von Artikeln aus Wolle und deren Mischungen. Die für die Econ-Tex typische intensive Durchströmung bei niedriger Flottenbeladung bewirkt einen hohen Waschwirkungsgrad bei extrem spannungsarmem Warenlauf. Die Wolle behält die Dimensionen und ihr hohes Volumen, und es wird ein guter Griff erzielt.

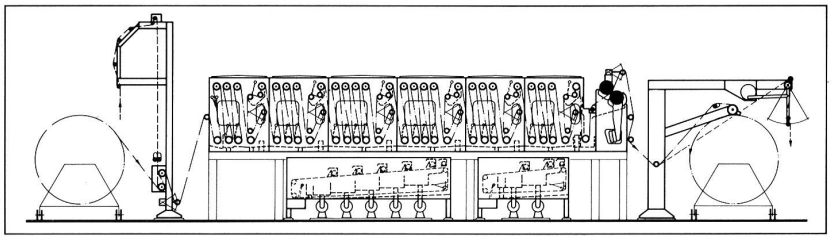
Die Econ-Tex kann unter anderem für folgende Aufgaben eingesetzt werden:

- zum gezielten Auswaschen von Schmälzen und Wollfetten auf gewünschte Restfettwerte durch Einstellen entsprechender Parameter, bei möglichen Flottentemperaturen bis nahe am Siedepunkt,
- zum Auswaschen von Schwefelsäure nach dem Carbonisieren,
- zum Fixieren durch Kaltwasser-Schockbehandlung im Auslauf-Wasserschloss, ohne zusätzlichen Wasserverbrauch. Hier werden sehr gleichmässige Effekte erzielt.

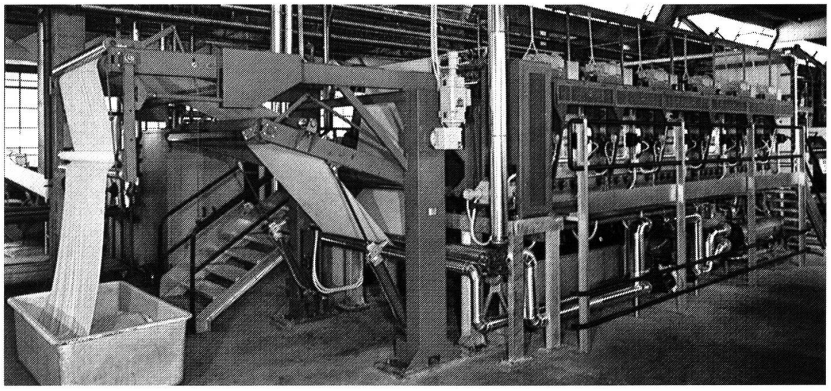
Bei entsprechender Auslegung lassen sich einzelne Abteile bei Bedarf aus dem Waschflotten-Gegenstrom herausnehmen und für spezielle Behandlungen mit Chemikalien einsetzen.

Im März wurde in Norditalien (Firma Ferraris SpA in Gallianico, westlich von Mailand) eine Econ-Tex mit sechs Abteilen zur Behandlung von hochwertigen Wollartikeln in Betrieb gesetzt. Die mittleren zwei Abteile können wahlweise für Chemikalienbehandlungen genutzt werden.

Babcock GmbH, D-2105 Seevetal ■



Anlagenzeichnung der Econ-Tex Wollwaschanlage bei Firma Ferraris SpA.
Bild: Babcock



Econ-Tex Wollwaschanlage mit sechs Abteilen. Standort: Ferraris SpA, Gallianico, Norditalien.
Bild: Babcock